

# Gesünder, fitter, und hochmotiviert

Katja Altmann-Funke ist Dein Gesundheitscoach in Gehrden

Männern in den Zwanzigern beizubringen wie man sich gesünder ernährt, wie man mental fitter wird und wie man Körper und Geist in Einklang bringt, ist nun wirklich keine leichte Aufgabe. Katja Altmann-Funke hat sich trotzdem freiwillig mit der 1. Herrenmannschaft des SV Gehrden getroffen, um mit den jungen Fußballern genau darüber zu sprechen.

Die Gehrdenerin ist Präventologin. Zu Neudeutsch, sie ist Gesundheitscoach – und geht als solcher in Betriebe, Kindergärten und jetzt auch in Sportmannschaften, um als externe Expertin in Betrieben für ein besseres Arbeitsklima zu sorgen, um Kindern spielerisch beizubringen was Vitamine und Bewegung mit Gesundheit zu tun haben und um Sportlern Maßnahmen an die Hand zu geben, damit sie auf und ne-



Katja Altmann-Funke (kleines Foto) kennt sich mit Fußball kaum aus, aber was im Teamsport nötig ist, weiß sie allemal. FOTO: WELZ, PRIVAT

ben dem Platz Bestleistungen zeigen können.

Beim SV Gehrden beginnt Altmann-Funkes Coaching mit einem Fragebogen. Sie erklärt: „Wenn man was optimieren will, muss man darüber sprechen.“ Sie will wissen,

ob die Sportler gesundheitliche Vorbelastungen haben, wie viel sie am Tag trinken, unter Stress leiden, nachts gut schlafen können und mehr. Als es um Optimierungsbedarf innerhalb des Teams geht, wird's plötzlich ernst. Die Prä-

ventologin bohrt genau an der richtigen Stelle, zeigt gleichzeitig Verständnis, hakt nach, schiebt die Diskussion sehr gezielt an: „Für ein erstes Treffen ist das richtig gut gelaufen“, fasst Katja Altmann-Funke zusammen.

Hinterher geht's auf den Kunstrasenplatz des SV Gehrden. „Ich habe einige Foltergeräte mitgebracht“, scherzt die Präventologin. Noch lachen die Fußballer. Zehn Minuten später schwitzen sie im Scheinwerferlicht der Flutlichtanlage. „Los gebt alles!“, ruft Altmann-Funke. Oder „Da geht noch ein bisschen mehr!“ Dabei trifft sie offenbar genau den richtigen Ton; beim Zirkeltraining geben die Fußballer immerhin alles. (TOW)

**Einzelpersonen oder Gruppen, die von Katja Altmann-Funke gecoacht werden möchten, erreichen sie telefonisch unter 0171 / 7539142. Mehr Infos online unter**

[www.aktiv-leben.eu](http://www.aktiv-leben.eu)

Sanitär Heizung Solar Bauklempnerei

## Warmbold

seit 1975

**Telefon (0 51 08) 49 97**

Weetzer Str. 7 · 30989 Gehrden · [www.warmbold-gehrden.de](http://www.warmbold-gehrden.de)

## Ausschuss diskutiert CDU-Antrag

Gehrden. Mit einem Antrag der CDU-Fraktion werden sich am Mittwoch, den 14. November, die Mitglieder im Ausschuss für Sport, Kultur und Soziales befassen. Die Christdemokraten haben beantragt, dass sich die Fraktionen und die Stadtverwaltung nach den kürzlich vorgenommenen Besuchen der Sportstätten nun zeitnah zusammensetzen sollen, um die Ergebnisse dieser

sogenannten Bereisungen strukturiert aufzuarbeiten. In einem zweiten Schritt soll ein Umsetzungskonzept erarbeitet werden. Ziel solle es sein, eine verbindliche Handlungsstrategie zur Zukunft der Sport- und Freizeitinfrastruktur in Gehrden bis zum Jahr 2030 zu entwickeln. Die Sitzung des Ausschusses beginnt um 18 Uhr im Besprechungsraum des Rathauses, Kirchstraße 1–3. (RED)

## Zwei Geschichten im Bilderbuchkino

Gehrden. Die Geschichten „Mücke und Agathe“ und „Es gibt ein Fest“ werden am Donnerstag, den 15. November, im Bilderbuchkino der Stadtbibliothek gezeigt und vorgelesen. Die Veranstaltung für Kinder ab vier Jahre beginnt um 15.30 Uhr. Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten. (RED)

# In Everloh brodelt es mächtig

Kritik an Alleingängen des Ortsbürgermeisters / In Ortsratssitzung kochen die Emotionen hoch

VON HEIDI RABENHORST

Everloh. Dicke Luft in der Everloher Dorfgemeinschaft. Im Mittelpunkt der Kritik steht Ortsbürgermeister Hartmut Hische. Einige Bürger bemängeln, dass es eine Vermischung des von ihm gegründeten Everloher Fördervereins mit dem Ortsrat gebe. Das war schon gleich nach der Begrüßung der Fall, als Hische darum bat, für Getränke ein sogenanntes Korkgeld in Höhe der Hälfte des Preises an den Förderverein zu spenden. „Ich würde gern wissen, ob und wann erklärt wurde, dass der Förderverein der sogenannte Serviceleistungen des Ortsrats sein soll“, sagte Ortsratsbesucherin Anna-Lena Bier. Eine Antwort bekam sie nicht.

Betretenes Schweigen auf Seiten der Ortsratsmitglieder ernete zunächst auch Anja Hagen, sie fragte: „Wann kümmert ihr euch wieder um das ganze Dorf?“ Sie berichtete aus eigener Erfahrung. So habe Hische ihr zugesagt, das Dorfgemeinschaftshaus am 18. November für ein Vorbereitungstreffen zum Krippenspiel zu öffnen. Zwei Wochen später habe er die Zusage zurückgezogen. Es pass nicht, „eine Kinderbelustigung“ am Volkstrauertag anzusetzen, so Hisches Begründung. Dies brachte die Besucher der Sitzung richtig auf die Palme. „Dieses Treffen ist keine Kinderbelustigung. Bei Kakao und Keksen wird das Krippenspiel besprochen“, betonte die Mutter eines mitwirkenden Kindes. Ein Einwand mit Erfolg: Der Ortsrat entschied, das DGH dann nun doch zu öffnen.

Die Frage der Öffnung und Nutzung des Hauses führte zu weiteren Diskussionen. Denn das DGHs kann seit Gründung des Fördervereins auch online angemietet werden: Auf der Seite des Fördervereins [www.everloher.de](http://www.everloher.de). Die Lösung, den Kalender mit freien Terminen über die Seite des Fördervereins zu veröffentlichen, sollte vorübergehend sein, da Anwohner bei vorangegangenen Ortsratssitzungen darin eine zu enge Verzahnung von Förderverein und Ortsrat sehen. Das Gremium wollte sich Alternativen überlegen. „Das ist nun ein Jahr her – und geschehen ist bisher nichts“, kritisierte ein Einwohner.

Problematisch ist offenbar auch das Verhältnis von Hische und seinem Amtsvorgänger Gerhard Finger. Hisches jüngste Mail an Finger schockierte die Bürger regelrecht. „Ist es mal wieder an

der Zeit, dass Du vielleicht aus Langesweile (Herbstdepressionen ...) die Arbeit des neuen Ortsrates zum Beispiel beim Grillen des DRK, beim Erntefest der SG Everloh-Ditterke oder beim Lichterfest der Jugendfeuerwehr öffentlich kritisieren möchtest? Ich bitte Dich, deine Profilierungssucht zu mäßigen und von nachstehenden Anfragen und Unterstellungen Abstand zu nehmen“, las Finger öffentlich vor. Das ist jedoch nicht alles, wie Jakob Awik berichtete. „So ist zu hören und in Mails zu lesen, dass der Ortsbürgermeister zu jeder goldenen Hochzeit zum Gratulieren geht, nur nicht zu Fingers. Das ist für mich untragbar.“, betonte der Everloher erbot. Stefan Seidel brachte es auf den Punkt: „Es brodelt im Ort. Ich glaube, jeder weiß es. Wann will der Ortsrat sich endlich darum kümmern, dass es besser wird.“

## Erfreuliche Entwicklung bei Steuern

Gehrden. Es sieht gut aus: „Wir laufen auf unsere Planwerte zu“, sagte der Fachbereichsleiter Finanzen, Nurettin Demirel, in der Sitzung des Ausschusses für Finanzen und öffentliche Einrichtungen. Gemeint waren die Steuereinnahmen. Mit Stand vom 6. November hat die Stadt bei der Grundsteuer A eine Punktladung hingelegt, bei der Grundsteuer B liegt sie nach derzeitigen Schätzungen mit etwa 23.000 Euro über dem veranschlagten Wert. Ebenfalls positiv hat sich die Gewerbesteuer entwickelt: Statt der angesetzten 3,7 Millionen Euro sind es 4,5 Millionen Euro. „Wir profi-

tieren von den guten Ergebnissen der Betriebe“, sagte Demirel. Bei der Einkommenssteuer – der Ansatz liegt bei 8,3 Millionen Euro – und der Umsatzsteuer, bei der 722.000 Euro veranschlagt wurden, fehlen die Zahlen noch. Doch Demirel ist zuversichtlich, dass die im Haushalt eingeplante Summe auch am Ende des Jahres eingemommen werden wird.

Unabhängig davon wird Gehrden offenbar auch als Wirtschaftsstandort immer interessanter. So sind im Gewerbegebiet Bunteweg im Oktober die letzten Flächen veräußert worden. (RED)

KW 46 Gültig vom 14.11. bis 17.11.2018

## REWE DEIN MARKT

HÖCHSTES KUNDEN-VERTRAUEN 2018  
REWE Platz 1  
Wirtschafts Woche  
Gesamtvergleich: 1314 Unternehmen  
Partner: ServiceValue GmbH  
Ausgabe: 4/9/2018

# Danke!

REWE ist Nr. 1 beim Kundenvertrauen.

Italien: **Goldene Kiwi** Kl. I Stück  
**Aktionspreis 0,33**

**REWE BESTE WAHL**  
**Blatt-Spinat** küchenfertig, (1 kg = 6,63) 300-g-Beutel  
**20% gespart 1,99**

**WILHELM SEIT 1885 BRANDENBURG**  
**Schinkenspeck** geräuchert 100 g  
**33% gespart 0,99**

**Einbecker** Pilsener oder Landbier (1 l = 0,95-0,96) 20 x 0,5/30 x 0,33-l-Fl.-Kasten zzgl. 3.10/3,90 Pfand  
**26% gespart 9,49**

**SENSATIONS- PREIS**  
Spanien: **Kaki** Sorte: Rojo Brillante, Kl. I Stück  
**Sensationspreis 0,29**

**Bauer** Fruchtojoghurt oder Joghurt Drink versch. Sorten, (100 g = 0,16) 250-g-Becher  
**43% gespart 0,39**

**WILHELM SEIT 1885 BRANDENBURG**  
**Kasseler Lachs** am Stück, (1 kg = 6,24) 800-g-Packung  
**Aktionspreis 4,99**

**Kuemmerling** Kräuterkör 35% Vol., (1 l = 17,98) 25 x 0,02-l-Fl.-Packung  
**21% gespart 8,99**

**Appenzeller mild-würzig** Schweizer Hartkäse, mind. 48% Fett i.Tr. 100 g  
**30% gespart 1,59**

**Wiltmann Salami** versch. Sorten, (100 g = 1,24) 80-g-Packung  
**41% gespart 0,99**

**Barilla** Pasta versch. Ausformungen, (1 kg = 1,50) 500-g-Packung  
**52% gespart 0,75**

**Coca-Cola** versch. Sorten, teilw. koffeinhaltig, (1 l = 0,66) 1,5-l-PET-Fl. zzgl. 0,25 Pfand  
**23% gespart 0,99**

**WÖCHENTLICH MEHRFACH PUNKTEN.**

**25FACH PUNKTE** beim Kauf von GEROLSTEINER PRODUKTEN im Gesamtwert von über 2 €\*

**10FACH PUNKTE** beim Kauf von BROT & BACKWAREN im Gesamtwert von über 2 €\*

\*Die Punktegutschrift kann erst ab einem Mindestumsatz von 2 € (ohne Pfand) in der angebotenen Kategorie geltend gemacht werden. Angebote sind bis zum 18.11.2018 gültig. PAYBACK Karte an der Kasse vorzeigen. Alle Abbildungen beispielhaft.